

Nachwuchstalent erhält den Bayer-Award

Nuno Maulide forscht an Kleinring-Molekülen

Holthausen. Dr. Nuno Maulide, der als Nachwuchsgruppenleiter am Max-Planck-Institut für Kohlenforschung arbeitet, erhält den „Bayer Early Excellence in Science Award“ 2012 in der Kategorie „Chemie“.

Der Preis, mit dem Nachwuchswissenschaftler in der frühen Phase ihrer Laufbahn ausgezeichnet werden, ist mit 10 000 Euro dotiert. Entscheidend für die Preisrichter sind Originalität und Qualität der Forschung sowie die Signifikanz der Ergebnisse. Maulide bekommt den Preis für seine Entwicklung neuer Wege zur Synthese von hochfunktionalen Kleinring-Molekülen. Diese Strukturen sind exzellente Ausgangsmaterialien für verschiedenste Wirkstoffe oder Naturstoffe.



Dr. Nuno Maulide, Chemiker am MPI für Kohlenforschung.

FOTO: MPI

Für das Unternehmen Bayer, so Vorstandsmitglied Prof. Dr. Wolfgang Plischke, sei die Förderung von Nachwuchswissenschaftlern unabdingbar für eine erfolgreiche industrielle Forschung.